

Feststellung des Wirtschaftsplanes 2013 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Furtwangen im Schwarzwald

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20.12.2012 aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) und §§ 7 bis 10 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) i. V. mit §§ 86, 87 und 96 der Gemeindeordnung (GemO) den Wirtschaftsplan 2013 wie folgt festgestellt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013 wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben

von je	4.654.500 €
davon im Erfolgsplan	1.760.500 €
im Vermögensplan	2.894.000 €

§ 2 Kredite

Der Gesamtbedarf der für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen wird für das Wirtschaftsjahr 2013 auf 1.804.400 € festgesetzt.

§ 3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 352.100 € festgesetzt.

§ 4 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der im Vermögenshaushalt vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 €.

§ 5 Stellenplan

Der Stellenplan ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

	4.654.500 €
	1.760.500 €
Furtwangen, den 20.12.2012	2.894.000 €

Josef Herdner
Bürgermeister

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2013 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Furtwangen

I. Erfolgsplan 2013

Die Erfolgsrechnung des Wirtschaftsjahres 2013 soll kostendeckend arbeiten. Die Haushaltsansätze wurden unter Berücksichtigung des Abwasserpreises (Schmutzwasser) und der Niederschlagswassergebühr kalkuliert.

Der Erfolgsplan erreicht in 2013 ein Volumen von 1.760.500 €.

Die Abwassergebühr, die sich nach der entnommenen Frischwassermenge ermittelt, beträgt 2,08 € je m³ im Jahr 2012. Für die Regenwassereinleitung wurde für das Jahr 2012 eine Gebühr in Höhe von 0,42 € je m² „abflussrelevanter Fläche“ berechnet. Für die Berechnung werden 572.743 m² an abflussrelevanter Fläche herangezogen. Diese Fläche unterliegt jedoch einer ständigen Veränderung.

2. Umsatzerlöse

Für das Wirtschaftsjahr 2013 sind 1.760.500 € an Einnahmen veranschlagt. Grundsätzlich wurden bei der Ermittlung der Haushaltsmittel die Werte der Vorjahre herangezogen.

Die Zuweisungen für Investitionen sowie auch die Abwasserbeiträge werden in dem Maße aufgelöst, wie auch das dazugehörige Investitionsgut abgeschrieben wird. Diese Auflösungsbeträge verbessern die Ertragssituation des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung im Ansatz des Wirtschaftsplanes in 2013 um 389.000 € (davon: Klär 300.000 €; Kanal 89.000 €). Für die Berechnung der Auflösungsbeträge sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) für die einzelnen Bereiche heranzuziehen. Im Jahr 2012 sind Maschinen- und Maschinelle Anlagen mit insgesamt 3.220.923 € (AHK) abgeschrieben und dürfen somit bei der Berechnung des „Auflösungssatzes“ für die Ertragszuschüsse nicht mehr berechnet werden. Der Auflösungssatz erhöht sich deshalb für die Auflösung der Ertragszuschüsse von 3,457 % auf 5,032 %.

Den Straßenentwässerungsanteil erhält der Eigenbetrieb Abwasserentsorgung vom Kämmereihaushalt für die Entwässerung der Straßen, Wege und Plätze. Diese betragen im Ansatz des Wirtschaftsplanes 240.000 € (davon: Klär 50.000 €; Kanal 190.000 €).

3. Aufwendungen

Der Materialaufwand enthält die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie die Aufwendungen für bezogene Leistungen.

Der Personalaufwand wird mit insgesamt 217.300 € veranschlagt. Berücksichtigung bei der Hochrechnung fanden die Tarifabschlüsse mit 1,4 % zum 1. Januar 2013 und 1,4 % zum 1. August 2013. Im Bereich der Kläranlage wurde in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Bund eine Ausbildungsstelle für den Ausbildungsberuf Entsorger geschaffen.

Die Abschreibungen tragen zur Finanzierung der Investitionen bei. Sie werden als Kostenbestandteil in die Verkaufserlöse einkalkuliert und fließen über die Erlöse an den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung zurück. Im Wirtschaftsjahr sind insgesamt 757.500 € an Abschreibungen eingerechnet. Bei der Abschreibungsvorschau sind wir von einer Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme einzelner Gewerke ausgegangen und die AfA wurde deshalb auch entsprechend eingerechnet.

Für Fremdkapitalzinsen wurden unterjährig Kreditaufnahmen bei einem Zinssatz von 4 % eingerechnet. Insgesamt ist mit Fremdkapitalzinsen in Höhe von 244.000 € zu rechnen.

Die übrigen betrieblichen Aufwendungen enthalten vor allem den Verwaltungskostenbeitrag, Telefonkosten, Schutzkleidung und Kosten für die Aus- und Weiterbildung des Personals.

II. Vermögensplan

1. Einnahmen

Die Finanzierung der Ausgaben des Vermögensplanes werden auf der Einnahmeseite geprägt durch Kreditaufnahmen, Zuweisungen und Abschreibungen.

Der Vermögensplan enthält alle Investitionen, die aus heutiger Sicht im Jahr 2013 im Bereich der Abwasserentsorgung realisiert werden sollen.

Für die Baumaßnahmen an der Kläranlage Furtwangen wird mit Zuschüssen des Landes in Höhe von rd. 180.000 € gerechnet. Dies entspricht 20 % der förderfähigen Kosten. In einer Abwassergemeinschaft sollen die Anwesen im Katzensteig an die öffentliche Abwasserentsorgung angeschlossen werden. Die Förderung wurde mit 116.100 € veranschlagt.

Sollten die vorgesehenen Maßnahmen im Jahr 2013 umgesetzt werden, sind Kredite in Höhe von 1.804.400 € notwendig.

2. Ausgaben

Im Rahmen der allgemeinen Kanalsanierung ist geplant, die Verbindung von der Jahn- zur Baumannstraße zu erneuern, damit das Oberflächen- und Grundwasser aus dem „Schmutzwasserkanal“ abgeleitet werden kann. Dieser Bereich des Kanales ist defekt und Grundwasser dringt in die Kanalisation ein. Alle Maßnahmen, die „Fremdwasser“ aus dem Schmutzwasserkanal ableiten, führen dazu, dass keine Abwasserabgabe gezahlt werden muss. Die Abwasserabgabe würde derzeit ca. 100.000 € betragen. Diese Maßnahme war bereits im Jahr 2012 vorgesehen, musste aber verschoben werden, da auf den Grundstücken bauliche Veränderungen vorgenommen werden sollen.

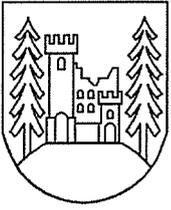
Für die Sanierung der Kläranlage sind Haushaltsmittel in Höhe von 900.000 € festgesetzt (Zuweisungen siehe Einnahmen). Vergeben sind bereits die Leistungen für die Betoninstandsetzungen und die EMSRegeltechnik.

Der städtische Anteil an der Abwasserleitung im Katzensteig ist mit 430.000 € berücksichtigt.

Im Teil Finanzausgaben stehen neben den Auflösungen der Ertragszuschüsse und der Beiträge insbesondere die Rückzahlungsverpflichtung für bestehende Darlehen.

IV. Investitionsprogramm der Jahre 2011 bis 2016

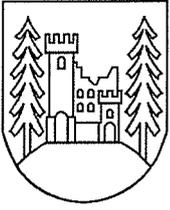
Das Investitionsprogramm des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung wird geprägt von Kosten für die Sanierung der Kläranlage sowie von dringenden Kanalsanierungen. Sollte die Kläranlage umfassend saniert werden, sind für die gesamte Maßnahme Kosten in Höhe von ca. 1.5 MIO - 2.0 MIO Euro einzuplanen. Zahlreiche Kanäle müssen saniert und dort wo möglich, Trennsysteme eingebaut werden. Die Finanzplanung zeigt auf, welche Maßnahmen in den kommenden Jahren dringend durchgeführt werden müssten. Die Liste ist nicht abschließend und müsste gegebenenfalls bei Störungen im Kanalnetz geändert werden.



**Erfolgsplan
Eigenbetrieb Abwasserentsorgung 2013**

Einnahmen				
Haushaltsstelle	KONTENBEZEICHNUNG	Haushalts- anatz	Haushalts- anatz	Rechnungs- ergebnis
		2013	2012	2011
6. 9000. 0431. 000	Kanalgebühren (Schmutzwassergebühr)	327.500	440.000	575.684,63
6. 9000. 0431. 010	Regenwassereinleitung	230.000	100.000	0,00
6. 9000. 0432. 000	Anteil Straßenentwässerung Kanal	190.000	180.000	190.665,51
6. 9000. 0433. 000	Klärgebühren	550.000	535.000	571.102,53
6. 9000. 0434. 000	Gebühren für Entgegennahme von Schlamm	23.000	23.000	23.659,16
6. 9000. 0435. 000	Entgelte Schlämme und Fette Nachbargemeinden	1.000	1.000	447,30
6. 9000. 0436. 000	Anteil Straßenentwässerung Klär	50.000	55.000	55.066,73
6. 9000. 0439. 010	Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen Kanal	89.000	88.000	88.336,43
6. 9000. 0439. 020	Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen Klär	300.000	210.000	147.794,65
6. 9000. 0524. 000	Sonstige Ersätze	0	0	10.635,47
6. 9000. 0759. 000	Jahresverlust			
9000 Gesamt		1.760.500	1.632.000	1.663.392,41

Ausgaben				
6. 9010. 6600. 000	Gas, Strom, Wasser Klär	140.000	140.000	139.679,94
6. 9010. 6610. 000	Betriebsstoffe Fahrzeuge	2.000	2.000	1.944,01
6. 9010. 6620. 000	Verbrauchsstoffe Klär	40.000	40.000	36.562,67
6. 9010. 6630. 000	Sonst. Aufwendungen Klär	7.000	7.000	6.176,61
6. 9010. 6660. 000	Gas, Strom, Wasserabfall Kanal	45.000	35.000	46.208,85
6. 9010. 6690. 000	Sonst. Aufwendungen Kanal	2.000	1.000	1.916,82
9010 Gesamt		236.000	225.000	232.489
6. 9020. 6700. 000	Unterhaltung Gebäude Kanal	5.000	5.000	0,00
6. 9020. 6701. 000	Kanalreinigung, Kamerabefahrungen	25.000	20.000	22.969,55
6. 9020. 6710. 000	Unterhaltung des Kanalnetzes	35.000	40.000	35.240,51
6. 9020. 6720. 000	Unterhaltung RÜB, Sammler und Pumpwerke	18.000	18.000	14.284,73
6. 9020. 6740. 000	Planungskosten Kanal	40.000	30.000	59.818,65
6. 9020. 6741. 000	Inkassogebühren Zählerkosten Kanal	0	0	0,00
6. 9020. 6751. 000	Fahrzeugunterhaltung Klär	5.000	3.000	6.176,70
6. 9020. 6770. 000	Erstattung Personalkosten Eigenb. Wasserwerk/Kanal	4.200	4.000	4.175,00
6. 9020. 6770. 010	Erstattung Personalkosten Eigenb. Wasserwerk/Klär	4.200	3.000	4.175,00
6. 9020. 6771. 000	Unterhaltung Klärgebäude	3.000	3.000	1.962,99
6. 9020. 6772. 000	Unterhaltung Betriebsanlagen Klär	40.000	10.000	45.032,00
6. 9020. 6773. 000	Geräte, Ausstattungen, Einrichtungen	1.000	1.000	0,00
6. 9020. 6775. 000	Planungskosten Klär	2.000	3.000	0,00
6. 9020. 6776. 000	Inkassogebühren Zählerkosten Klär	0	0	0,00
6. 9020. 6777. 000	Kostenersatz Kanal an Eigenbetrieb TD	15.000	1.000	15.306,08
6. 9020. 6790. 000	Kostenersatz Sinkkastenreinigung an Eigenbetrieb TD	1.000	1.000	340,31
6. 9020. 6790. 010	Kostenersatz Kläranlage an Eigenbetrieb TD	4.000	3.000	3.767,40
9020 Gesamt		202.400	145.000	213.249
6. 9030. 4140. 000	Beschäftigte Kanal	35.000	30.000	40.640,63
6. 9030. 4141. 000	Beschäftigte Klär	130.300	129.000	127.070,47
6. 9030. 4340. 000	Versorgungskasse (ZVK) Kanal	3.100	2.700	12.703,75
6. 9030. 4341. 000	Versorgungskasse (ZVK) Klär	13.600	11.600	4,99
6. 9030. 4440. 000	Sozialversicherung Kanal	6.500	6.000	11.775,16
6. 9030. 4441. 000	Sozialversicherung Klär	28.700	26.700	104,53
6. 9030. 4500. 000	Beihilfe Kanal	0	0	0,00
6. 9030. 4510. 000	Beihilfe Klär	100	100	0,00
6. 9030. 636.. 000	Unfallversicherung			
9030 Gesamt		217.300	206.100	192.300
6. 9040. 6500. 000	Abschreibungen Kanal	301.300	280.000	258.966,88
6. 9040. 6510. 000	Abschreibungen Klär	456.200	450.000	363.001,58
9040 Gesamt		757.500	730.000	621.968
6. 9050. 6601. 000	KFZ-Steuer	200	200	180,48
9050 Gesamt		200	200	180
6. 9060. 6740. 000	Fremdkapitalzinsen Kanal	150.600	135.200	123.323,25
6. 9060. 6750. 000	Fremdkapitalzinsen Klär	93.400	83.800	68.115,90
6. 9060. 6760. 000	Betriebsmittelkreditzinsen Kanal	0	0	0,00
6. 9060. 6770. 000	Betriebsmittelkreditzinsen Klär	0	0	0,00
9060 Gesamt		244.000	219.000	191.439
6. 9070. 6810. 000	KFZ-Versicherung Klär	900	800	867,70
6. 9070. 6811. 000	Versicherungen	900	1.500	606,15
6. 9070. 6822. 000	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	574,84
6. 9070. 6840. 000	Telefonkosten Alarmierung RUB Kanal	600	600	0,00
6. 9070. 6830. 000	EDV Kosten	500	500	302,46
6. 9070. 6841. 000	Telefon Mobiltelefon PKW Klär	1.500	1.000	1.100,90
6. 9070. 9850. 000	Reisekosten Klär	1.000	1.000	23,00
6. 9070. 6851. 000	Aus- und Fortbildung Kanal	3.000	2.000	1.231,00
6. 9070. 6851. 000	Aus- und Fortbildung Klär	3.000	2.500	0,00
6. 9070. 6855. 000	Schutzkleidung	3.200	2.300	3.171,84
6. 9070. 6857. 000	Arbeitsmedizinischer Dienst	500	500	237,76
6. 9070. 6860. 000	Mitgliedsbeiträge	500	500	272,00
6. 9070. 6861. 000	Untersuchungen Probenahmen Klär	2.500	2.500	2.162,23
6. 9070. 6862. 000	Prüfung, Beratung, Beiträge	2.000	1.000	5.286,20
6. 9070. 6870. 000	Verwaltungskostenbeitrag Kanal	42.000	45.000	41.078,00
6. 9070. 6871. 000	Verwaltungskostenbeitrag Klär	40.000	44.000	39.060,00
9070 Gesamt		103.100	106.700	95.974
6. 9070. 6961. 000	Gebührenüberdeckung aus Vorjahr		0	14.874,36
6. 8080. 6900. 000	Erhöhung Wertberichtigung Forderungen			0,00
6. 9790. 6920. 000	Jahresgewinn			
Ausgaben Gesamt		1.760.500	1.632.000	1.562.473,89
		0	0	100.918,52



—

—

—

Vermögensplan Eigenbetrieb Abwasserentsorgung

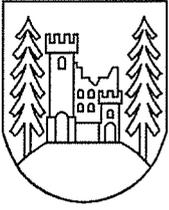
Einnahmen					
				HH-Ansatz	HH-Ansatz
Haushaltsstelle	KONTENBEZEICHNUNG			2013	2012
0010					
7 9000.	3002.	000	Entwässerungsbeitrag allgemein	10.000 €	10.000 €
7 9000.	3002.	008	Kanalbeitrag	5.000 €	0 €
7 9000.	3002.	009	Klärbeitrag	15.000 €	15.000 €
7 9000.	3002.	010	Kanalbeitrag Oberer Bühl	0 €	0 €
7 9000.	3002.	011	Klärbeitrag Oberer Bühl	0 €	0 €
7 9000.	3002.	012	Kostenersatz Grundstücksanschlüsse	6.000 €	6.000 €
7 9000.	3002.	013	Entwässerungsbeitrag Wannenberg	0 €	0 €
7 9000.	3002.	029	Zuweisungen Mäderstal	0 €	54.000 €
7 9000.	3002.	028	Zuweisungen Katzensteig	116.100 €	116.100 €
7 9000.	3002.	016	Zuweisung Kläranlage	180.000 €	160.000 €
7 9000.	3007.	050	Abschreibungen Kanal und Klär	757.500 €	730.000 €
7 9010.	3002.	092	Kredite vom Kreditmarkt	1.428.600 €	375.900 €
7 9010.	3002.	092	Kredite Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren (2011)	375.800 €	890.000 €
7 9010.	3002.	092	Kredite (erübrigte Mittel aus Vorjahren)	0 €	0 €
Info: Kredite gesamt:			1.804.400		0 €
Einnahmen Gesamt				2.894.000 €	2.357.000 €

Ausgaben					
				2013	2012
0010					
7 9000.	9000.	026	Verlängerung Ortskanalisation Wannenberg	70.000 €	0 €
7 9000.	9002.	028	Kanal Abwassergemeinschaft Katzensteig	430.000 €	430.000 €
7 9000.	9000.	031	Kanalisation Verbindung Jahn-/Baumannstraße (Fremdwasserbeseitigung)	250.000 €	250.000 €
7 9000.	9000.	032	Kanalisation Bregstraße	0 €	0 €
7 9000.	9000.	033	Kanalisation Jahnstraße	0 €	0 €
7 9000.	9000.	034	Abbruch alte Kläranlage Neukirch	0 €	0 €
7 9000.	9000.	035	Erweiterung Kläranlage Furtwangen	500.000 €	600.000 €
7 9000.	9000.	035	Erweiterung Kläranlage Furtwangen (Rest aus 2012)	400.000 €	200.000 €
7 9000.	9000.	036	Kanalisation Föhrenstraße	0 €	0 €
7 9000.	9002.	029	Kanalisation Mäderstal	0 €	200.000 €
7 9000.	9000.	039	Kanalisation Neue Heimat	450.000 €	0 €
7 9000.	9000.	060	Betriebs- und Geschäftsausstattung Kanal	5.000 €	5.000 €
7 9000.	9000.	070	Betriebs- und Geschäftsausstattung Klär	10.000 €	10.000 €
7 9010.	9002.	004	Rücklagenentnahme	0 €	0 €
7 9010.	9002.	060	Ertragszuschüsse Kanalisation	89.000 €	88.000 €
7 9010.	9002.	010	Ertragszuschüsse Kläranlage	300.000 €	210.000 €
7 9010.	9002.	092	Ordentliche Tilgung Kanal	222.300 €	207.500 €
7 9010.	9002.	093	Ordentliche Tilgung Klär	167.700 €	156.500 €
7 9010.	9002.	096	Tilgung für Umschuldung	0 €	0 €
7 9010.	9002.	035	Fehlende Finanzierungsmittel aus Vorjahren (2009 / 2010) Kläranlage	0 €	0 €
Ausgaben Gesamt				2.894.000 €	2.357.000 €

390000

0

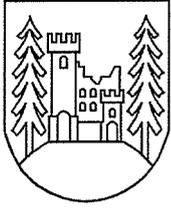
0



—

—

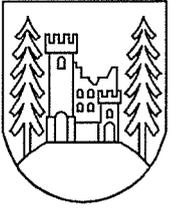
—



—

—

—



—

—

—

